

# **Attac-München: Protokoll der Kokreis-Sitzung vom 21. Januar 2013**

**Anwesend:** Sue (ArbeitFairTeilen), Bernd (Buchhaltung), Rena (Grundlagen), Bernhard (Aktionen), Achim (Pallaver), Theo (Finanzmärkte), Sabine (Finanzmärkte), Fabian (Attaquitos), Almut (Chor), Alex (Arbeit und Soziales), Aloys (Arbeit und Soziales), Inge (Wasser), Micha (ArbeitFairTeilen)

**Moderation:** Alex

**Protokoll:** Almut

## **1. Winterschule/Regionaltag am 26.27.Januar 2013**

Bernhard schickt die „What To Do Liste“ noch einmal an alle, die sich beim letzten Plenum eingetragen haben. Alle, die an der Organisation beteiligt sind, sollten sich bereits am Samstag um 8 Uhr im EWH treffen, damit die Räume vorbereitet werden können. Radio LORA wird die Vorträge und Diskussionen der Winterschule mitschneiden, um sie später auch zu verwenden. Das sollte vor jedem Workshop auch angesagt werden. Da Radio LORA die Luxemburg Stiftung um finanzielle Unterstützung gebeten hat, ist es nötig (wie bei allen öffentlich geförderten Veranstaltungen) eine Adressenliste herumgehen zu lassen. Auch das ansagen und erklären und darauf achten, daß die Datenschutzgesetze eingehalten werden. Bernd klärt die Datenschutz-Frage.

Sue fragt Renate Börger, ob sie auch am Samstag Abend nach dem Auftritt des Attac-Chores um 19.30 Uhr (Bolero der Freiheit) die Moderation übernimmt.

Almut malt 1. ein grosses Plakat mit den Winterschulveranstaltungen für das Foyer. Dort tragen wir auch die Räume ein, in denen die entsprechenden Veranstaltungen stattfinden werden.

Almut malt ein 2. Plakat für den Regionaltag, auf dem sich Attac-München präsentiert (AKs, Struktur, Veranstaltungen, Hauptaktivitäten)

Die Moderation am Regionaltag übernimmt Karin zusammen mit einem Vertreter von Attac (Bund).

Bernhard kümmert sich um die Computertechnik beim Regionaltag.

Es werden noch einige Übernachtungsmöglichkeiten gesucht. Bitte bei Bernhard melden.

## **2. Aktivitäten zur Müncher Sicherheitskonferenz**

Almut und Inge haben den Entwurf eines Flugblattes /“Fragen zur Müncher Sicherheitskonferenz“ vorgelegt. Es soll sich an die Passanten auf der Strasse richten. Die Reaktion darauf ist prinzipiell positiv. Es gibt einige Korrekturen und Verbesserungsvorschläge, die Almut zum grossen Teil in den Entwurf einarbeiten wird. Bernd erklärt sich bereit, den Entwurf graphisch zu einem Flyer umzugestalten. Das Flugblatt soll während der Demo verteilt werden. Dazu haben sich Rena, Bernhard und Almut bereit erklärt.

Der Attac-Treffpunkt bei der grossen Demonstration am 2. Februar, 12.30 Uhr ist unter dem Karlstor – sichtbar durch eine besonders hohe Attac-Fahne. (Klaus, Almut, Bernd und Bernhard warten dort auf die Attac-Mitdemonstrierer, die dort Fahnen erhalten). Ein schon vorhandenes Transparent mit der Aufschrift „Kein Frieden ohne Gerechtigkeit“ soll im Zug mitgeführt werden. Wir brauchen Leute, die das Transparent tragen.

## **3. Kasse und Buchhaltung für Attac-München**

Andrea hat schon vor Monaten angekündigt, daß sie sich 2013 aus dieser Arbeit zurückziehen wird. Bernd braucht also dringend Unterstützung. Noch haben wir niemanden gefunden, der bereit ist, diese wichtige Arbeit zu übernehmen. Bitte, bei Bernd melden!

## **4. „Ökonomie des Glücks“**

Letzte Woche gab es im Kino Monopol mit Attac-Beteiligung zwei Aufführungen des Dokumentarfilms „Ökonomie des Glücks“. Die Vorstellungen waren sehr gut besucht, es gab interessante Diskussionen. Der Kokreis nimmt allerdings den Vorschlag nicht auf, den Film noch

einmal beim Palaver zu zeigen. Er sei für ein typisches Attac-Publikum nicht aufschlußreich genug, so die überwiegende Meinung.

## **6. Vorbereitungen zum 1. Mai 2013**

Attac wird sich um einen Stand bewerben (Bernd). Er wird außerdem mit der Münchner DGB-Vorsitzenden Simone Burger darüber sprechen, ob Attac einen Redner oder eine Rednerin stellen könnte. Letztes Jahr hatte das nicht geklappt. Micha holt Informationen ein, ob es stimmt, daß 2013 die zentrale DGB-Feier in München stattfindet. Wir sollten uns Gedanken darüber machen, ob wir eine „prominente“ Attac-Rednerin (oder Redner) finden, die wir den Organisatoren der Mai-Kundgebung rechtzeitig anbieten können.

## **7. Aktionstag „UmFairTeilen“ am 13. April**

Micha berichtet von der Bündnis-Sitzung, die am Nachmittag stattgefunden hat. Es wird zur Zeit diskutiert einen dezentralen Aktionstag mit vielen kleineren Mobilisierungsaktionen durchzuführen – zum Beispiel in den verschiedenen Stadtteilen, in Kirchen, Moscheen, Synagogen usw. Attac München ist prinzipiell bereit, auch 2013 wieder dabei zu sein. Allerdings wollen wir uns mit dem AK Aktionen zusammen Gedanken machen, was genau wir anbieten könnten.

## **8. Plenum am 4. Februar**

Auf der Tagesordnung soll auf alle Fälle der Aktionstag am 13. April stehen. Mehrere Arbeitsgruppen könnten in einem Brainstorming kreative, witzige Aktionen überlegen. Wir suchen noch ein oder zwei Personen, die die Moderation, d.h. Auch die Tagesordnung und die Einladung zum Plenum übernehmen könnten. Bitte, beim Kokreis melden.

## **9. Termine**

25.1. 19 Uhr EWH Heine-Lesung mit W. Rügemer und Jürgen Jung

26.1. 9.30 Uhr EWH Attac-Winterschule

27.1. 10 Uhr EWH Attac-Regionaltag Südbayern

28.1. 19.30 Uhr EWH Menschenwürde, Demokratie, Eigentum – Attac-Palaver mit Klaus Pfaffelmoser vom AK Finanzmärkte

20.2. 15 Uhr EWH Sven Giegold über Europa und den Euro

Und noch zwei Ausstellungen, die wir empfehlen:

1. Mein München – Interventionen im Münchner Stadtmuseum (bis 12.5.13)

2. Günter Wangerin FRIEDEN: Bilder, Skulpturen, Masken, Cartoons im DGB-Haus (bis 2.3.13)

## **Sonstiges:**

10. Alex berichtet von einem skandalösen Prozeß im Münchner Amtsgericht. Ein Dutzend Anhänger des Neonazis Norman Bordin hatten vor dem Gerichtsgebäude in der Nymphenburger Strasse und im Gerichtssaal Reporter angegriffen und eine TV-Kamera beschmiert. Der Hausherr, Amtsgerichtspräsident Gerhard Zeihl meinte auf die Frage, wie man das verhindern könne, dass man dann eben die Fernsehkameras im Gerichtssaal verbieten müsse. Der AK Soziales will sich mit diesem Thema beschäftigen.

München, 23. Januar 2013

Almut Hielscher